



GWA Altstadt c/o zone! • gareisstraße 15 • 39106 magdeburg

c/o zone! der medientreff

**gareisstraße 15
39106 magdeburg**

**telefon: 03 91 / 541 07 65
01 73 / 737 15 42
fax: 03 91 / 541 07**

**info@gwa-altstadt.de
www.gwa-altstadt.de**



An Interessierte und Unterstützer der GWA Altstadt

Protokoll der GWA-Sitzung im Vitanas Senioren Centrum am 05.04.2016

Anwesende:	Anwohner	10
	Stadträte	1
	Ordnungsamt	1
	Protokoll Jens Winter	

TOP 1: Protokollkontrolle

Protokollkontrolle vom 01.03.2016 wurde bestätigt. Es kann demnach online gestellt werden.

TOP 2: Auswertung Banksprechstunde

Bei der Banksprechstunde wurde von einer Bürgerin der äußerst schlechte Zustand des Gleisbettes im Nordabschnitt des Breiten Weges angemerkt. Besonders für ältere Menschen und Menschen mit Gehhilfen ist das Überqueren teilweise sehr schwer zu bewältigen.

TOP 3: Fußweg Nordabschnitt Breiter Weg

Herr Norman Dreimann, Vorsitzender des ADFC Magdeburg, ist zu Gast und erläutert die Verkehrssituation im Nordabschnitt des Breiten Weges. Er erklärt, wie der Weg für Radfahrer und Fußgänger anhand der Beschilderung und der baulichen Gegebenheiten korrekt zu nutzen ist.

Es ist zu erkennen, dass es häufig zu Konfliktsituationen zwischen Fußgängern und Radfahrern auf diesem Abschnitt kommt. Der ADFC bemängelt die baulichen Gegebenheiten, die suggerieren, dass es sich um einen Fahrradweg handelt. Dadurch kommt es immer wieder zu brenzligen Situationen zwischen Fußgängern und Radfahrern. Auch die neu eingerichtete Beschilderung („Schritt fahren“), sorgt nicht für eine Abhilfe.

Der ADFC macht zwei Vorschläge:

1. Rote Beflästerung entfernen und den Fußweg einheitlich als herkömmlichen Fußweg erscheinen lassen. Dann passt die Beschilderung auch wieder zur baulichen Situation.
Dieser Vorschlag ist allerdings kostenintensiv.
2. Installation eines „echten“ Radweges an der Stelle, wo jetzt der

zone! der medientreff ist die bildungs- und freizeiteinrichtung von fjp>media, regionalgruppe magdeburg.

öffnungszeiten:
dienstag bis freitag: 15 bis 20 uhr
sonnabend: 14 bis 20 uhr

projektleiterin:
jessica burkhardt
verantw. vorstand:
rené boers

vermeintliche ist.

Aktuell sind keine Unfälle bekannt. Dennoch gibt es ein großes Konfliktpotenzial. Es ist in Zukunft mit einem höherem Fahrradverkehr in der Stadt zu rechnen, sodass ein friedliches Miteinander auf den genutzten Wegen wichtiger wird. Um Lösungen zu finden, empfiehlt Herr Dreimann, in andere Länder zu schauen, die erfolgreichere Rad- und Fußwegkonzepte umsetzen.

Herr Dorn vom Ordnungsamt schlägt einen Vorort-Termin mit Vertretern des Tiefbauamtes, das ADFC und der GWA vor.

Es wird sich darauf geeinigt, dass Vertreter der GWA-Altstadt in einer besonderen Aktion medienwirksam auf das Problem aufmerksam machen. Mit Kreide sollen Markierungen an brenzligen Stellen vorgenommen werden.

TOP 4: Auswertung des Projektes „urst urban“

Frau Marlies Kühne berichtet vom erfolgreichen Abschluss des Projektes, das auch mit finanziellen Mitteln von der GWA-Altstadt unterstützt wurde. Über einen Zeitraum von einem Monat wurde dabei ein kulturell und sozial vielfältiges Programm durchgeführt. Dies hatte viel Interesse hervorgerufen. Auch verschiedene Medien berichteten darüber.

TOP 5: Parkplatz Festung Mark

Jens Winter berichtet über den aktuellen Stand. Der Parkplatz soll pünktlich am Freitag 8.4. um 13:30 Uhr eröffnet werden. Die Anlage ist komplett einsatzfähig, inklusive der Schranken und Kassenautomaten.

TOP 6: Gestaltung der Rathausvitrine

Ab sofort kann die GWA-Altstadt die Ausstellungsvitrine im Rathaus gestalten, um sich vorzustellen. Hierfür werden Ideen gesucht.

TOP 7: Frühjahrsputz

Die Frühjahrsputzaktion steht kurz bevor. Am 16.4. soll traditionell ein Gebiet in der Altstadt gesäubert werden. Dabei ist der Rosengarten tabu. Stattdessen bietet sich das Gebiet rund um den Spielplatz am Johannisberg an.

Herzlich eingeladen sind auch die Jugendlichen der KJH Altstadt.

Eine Erinnerungsemail wird nochmal an Interessierte versendet.

TOP 8: Sommerfest

Es werden noch Ideen für den Veranstaltungsort des GWA-Sommerfestes gesammelt. Aktuell gibt es die folgenden Vorschläge:

- Rosengarten
- Fürstenwallpark
- Hegel-Spielplatz
- Elbbahnhof

TOP 9: Kuba-Theaterstück

zone! der medientreff ist die bildungs- und freizeiteinrichtung von fjp>media, regionalgruppe magdeburg.

*öffnungszeiten:
dienstag bis freitag: 15 bis 20 uhr
sonnabend: 14 bis 20 uhr*

*projektleiterin:
jessica burkhardt
verantw. vorstand:
rené boers*

Ein Integrationsprojekt hat finanzielle Unterstützung angefragt. Eine kubanische Regisseurin soll nach Magdeburg eingeladen werden, um mit Kindern ein Theaterstück einzuprobieren und aufzuführen.

Das Projekt soll im August durchgeführt werden. Alle Anwesenden stimmen dafür, dass das Projekt unterstützt wird. Bedingungen dafür sind allerdings, dass das Projekt innerhalb der Magdeburger Altstadt durchgeführt wird und dass die finanziellen Mittel noch vorhanden sind.

TOP 10: Freiwilligenpass

Es wurde niemand vorgeschlagen. Auf Anfrage haben sowohl Frau Kühne und Herr Fritsch dankend abgelehnt.

TOP 11: Parkplatzsituation im Süden der Altstadt

Herr Schäper berichtet über die Rückmeldung der Stadtverwaltung nach Anfrage bzgl. angespannten Parkplatzsituation. Die grundsätzliche Aussage dazu ist, dass die Stadt nicht verpflichtet sei, Parkplätze zur Verfügung zu stellen.

Herr Schäper schlägt vor, die Preise für das Parken am Elbe-Bahnhof herunterzusetzen, um Anreize zu schaffen, diese Parkfläche wieder stärker zu nutzen.

Herr Schäper wird begehrt, eine Foto-Dokumentation zur Auslastung der Parkplätze zu machen.

Das nächste Treffen der GWA-Altstadt findet am 03.05.2016 im Vitanas Senioren Centrum Elbblick statt. Sie sind herzlich eingeladen ab 17:30 Uhr mit zu diskutieren und mit zu tun!

Themen u.a.:

- *Auswertung Frühjahrsputz*
- *Aktion zu Radweg Breiter Weg*
- *Vorbereitung Sommerfest*
- *Bürgeranliegen*